

## Niederschrift

**über die 3. Sitzung des Sport- und Kulturausschusses  
am Donnerstag, 14.07.2011, 17:30 Uhr  
Begegnungsstätte im Rathaus,  
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern**

### Anwesend:

<b>Ausschussmitglieder</b>	
Aichner, Meinrad Dr.	Vertretung für Frau Angelina Krokowski
Brandt, Ulrich	Vertretung für Herrn Andreas Schepers
Erpenbeck, Wilhelm	
Everwin, Bernhard	
Höggemann, Ulrich	
Horstmann, Heinz-Hugo	ab TOP 8
Läkamp, Karin	Vertretung für Herrn Norbert Winter
Lehnert, Susanne Dr.	
Neumann, Jochem	
Niedermeier, Claudia	
Rowald, Bernhard	
Zumhasch, Heinz-Josef	

<b>von der Verwaltung</b>
Rüter, Klaus
Schindler, Joachim
Stegemann, Hubertus

### Es fehlen entschuldigt:

<b>Ausschussmitglieder</b>
Krokowski, Angelina Lunkebein, Ulrich Schepers, Andreas Winter, Norbert

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr  
Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1. Eröffnung der Sitzung**

*Herr Zumhasch* eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **2. Bestimmung des Schriftführers**

*Herr Rüter* wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

### **3. Feststellung der Befangenheit**

Befangenheit wird nicht festgestellt.

### **4. Einwohnerfragestunde**

Es wird keine Frage gestellt.

## **5. Bericht des Bürgermeisters**

### 1. Aktuelle Ausstellungen in Ostbevern

Am vergangenen Sonntag wurden in Ostbevern gleich 3 Ausstellungen eröffnet. In la Folie an der Telgter Straße ist noch bis zum Ende des Monats eine Ausstellung des Soester Künstlers Richard A. Cox zu sehen. Der Künstler zeigt mit Graphiken, Bildern und Skulpturen einen Querschnitt seines künstlerischen Schaffens.

Korrespondierend dazu ist in der KEIMZELLE KUNST eine Skulptur mit dem Titel „Der Springer“ des gleichen Künstlers ausgestellt.

Am Wasserwerk Ostbevern ist die Installation „Wasserspiele“ von Elke Seppmann und Martina Lückener eröffnet worden, die noch bis Ende Oktober zu sehen sein wird. Auf einer Fläche von 6 m x 13 m haben die beiden Münsteraner Künstlerinnen die gesamte Glasfront des Wasserwerkes Ostbevern mit Folie überzogen. Das Bild zeigt schwimmende sich im Wasser bewegende Menschen. „Wasserspiele“ ist eine Arbeit im Rahmen des Kunstprojektes KunstOrt Münsterland 2011 und der erste Baustein des darin enthaltenden KunstWeges Ostbevern, der, nachdem das Land die Fördermittel in der vergangenen Woche freigegeben hat, am 11. September 2011 mit weiteren Arbeiten von Künstlerinnen des Künstlerinnenforums Münsterland e. V. eröffnet werden soll.

### 2. 5 Jahre KulturWerkstatt Ostbevern

Die KulturWerkstatt Ostbevern wird in diesem Jahr 5 Jahre alt. Mit einer kleinen Geburtstagsfeier am Sonntag, 18. September von 14.00 – 18.00 Uhr soll dieser Anlass gefeiert werden. Alle Kursleiter, der Bastelshop „Guck mal“ sowie die Kulturbeauftragte haben bereits mit den Geburtstags-Vorbereitungen begonnen.

Genau wie vor 5 Jahren auch, findet zeitgleich das Pfarrfest der St. Ambrosius Kirchengemeinde statt. Die Kirche ist über die Geburtstagsfeier der KulturWerkstatt informiert.

### 3. Aktion „Multitalent BEVER“

Die Aktion „Multitalent BEVER“ ist aus Gründen von diversen Terminüberschneidungen nun auf Sonntag, 02.10.2011, verlegt worden. In der Zeit von 11.00 – 17.00 Uhr werden den Ostbevernern an 9 – 10 verschiedenen Stationen die vielfältigen Funktionen der BEVER anschaulich aufgezeigt.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Universität Münster, der Bezirksregierung Münster, dem Wasser- und Bodenverband Westfalen-Lippe und dem Kreis Warendorf durchgeführt. Zahlreiche örtliche Akteure wie Schulen und Vereine sind darin mit eingebunden. Die Vorbereitungen dazu laufen derzeit intensiv.

### 4. Radsportveranstaltung „Sparkassen-Münsterland-Giro“ am 03.10.11

Am Tag der Deutschen Einheit, Montag, den 03.10.2011, trifft sich die Weltelite des Profi-Radsports wieder im Münsterland, um auf einer rund 195 km langen Route den Sieger eines der wichtigsten deutschen Tagesrennen auszufahren.

Der Sparkassen Münsterland-Giro führt in diesem Jahr durch den Kreis Steinfurt und in Teilstücken auch durch den Kreis Warendorf. Während die Profis in Emsdetten starten und dann Kurs auf Münster nehmen, werden die rund 2.000 Freizeitsportler den Kreis Steinfurt und in Teilstücken auch den Kreis Warendorf auf verschiedenen Distanzen durchqueren. Einige Touren führen auch durch den Ortsteil Brock.

An diesem Tag müssen umfangreiche Sicherungsmaßnahmen im Bereich der Strecke erfolgen. Dies betrifft auch einige Strecken in Ostbevern-Brock.

Behinderungen sind in dem Zeitraum von etwa 10.30 Uhr bis 13.30 Uhr nicht vermeidbar. Bestimmte Straßen müssen hierbei ganz oder zeitweise gesperrt werden, wodurch Umwege oder Verzögerungen in Kauf genommen werden müssen. Im Internet gibt es umfangreiche Informationen zu den gesamten Streckenverläufen unter [www.sparkassen-muensterland-giro.de](http://www.sparkassen-muensterland-giro.de).

Das Sportamt Münster sucht für die Veranstaltung noch ehrenamtliche Helfer für den Bereich Ostbevern. Interessierte Personen können sich im Veranstaltungsbüro des Sportamtes Münster melden unter der E-Mail-Adresse [veranstaltungsbuero@stadt-muenster.de](mailto:veranstaltungsbuero@stadt-muenster.de) oder ☎ 0251/492-5254 oder -56.

## **6. Berichte aus den Gremien**

Es liegen keine Berichte vor.

## **7. Bürger- und Fraktionsanträge**

### **7.1. Überdachung des Sportlereingangs an der Beverhalle**

#### **- Antrag der SPD-Fraktion**

#### **Vorlage: 2011/116**

*Herr Höggemann* erläutert den Antrag der SPD-Fraktion, dass die Verwaltung die Möglichkeit prüfen soll, ob die Treppe am Sportlereingang von der Beverhalle überdacht werden kann, inkl. Feststellung der dabei entstehenden Kosten.

*Herr Stegemann:*

Am kommenden Mittwoch, 20. Juli 2011, findet ein Gespräch mit Vertretern des BSV Ostbevern statt. Bei diesem Termin wird die Angelegenheit angesprochen.

Im Ausschuss besteht Einvernehmen, dass die Verwaltung Kosten für eine mögliche Überdachung des Sportlereingangs an der Beverhalle ermitteln soll.

## **8. Volkshochschule Warendorf**

### **- Festlegung des Abstimmungsverhaltens der Vertreter der Gemeinde Ostbevern in der Zweckverbandsversammlung**

#### **Vorlagen: 2011/108 und 2011/108/1**

*Herr Stegemann* erläutert die wesentlichen Erträge und Aufwendungen, die die Volkshochschule Warendorf im Entwurf des Haushaltsplanes 2011 veranschlagt hat. Die voraussichtliche Umlage für die Gemeinde Ostbevern wird sich auf ca. 20.400 € für das Jahr 2011 belaufen.

Es wird beschlossen:

Die von der Gemeinde Ostbevern in die Zweckverbandsversammlung entsandten Vertreter werden ermächtigt, dem Entwurf der Haushaltssatzung der Volkshochschule für das Jahr 2011 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**9. Zuschüsse und "Serviceleistungen" für kulturtragende Vereine und Gruppierungen**

**Vorlage: 2011/115**

*Herr Schindler* berichtet über das Gespräch mit den kulturtragenden Vereinen und Gruppierungen, das am 30.06.2011 stattgefunden hat (Anlage 1).

*Herr Neumann:*

Wie viele Vereine/Gruppierungen wurden eingeladen und haben tatsächlich teilgenommen?

*Herr Schindler:*

Es wurden 24 Vereine/Gruppierungen eingeladen und 9 sind gekommen.

*Herr Dr. Aichner:*

In dem Gespräch ist die Erarbeitung von Kultur-Richtlinien bei den Vereinen/Gruppierungen auf wenig Gegenliebe gestoßen und sollte daher vorerst nicht weiter verfolgt werden.

*Herr Brandt und Herr Neumann:*

Es ist schwierig, kulturelle Arbeit der einzelnen Vereine/Gruppierungen unter einheitlichen Maßstäben miteinander zu vergleichen. Es sollte weiterhin eine individuelle Betrachtung erfolgen.

*Frau Dr. Lehnert:*

Bei dem Gespräch wurde angeregt, bei vereinsübergreifenden Veranstaltungen eine bessere Abstimmung vorzunehmen. Die Kulturbeauftragte der Gemeinde sollte auf die Vereine/Gruppierungen zugehen, damit diese ihre Veranstaltungen mit ausreichender Vorlaufzeit anmelden und sich an Programme beteiligen.

*Herr Schindler:*

„Serviceleistungen“ durch die Gemeindeverwaltung sind weiterhin grundsätzlich möglich.

Im Ausschuss besteht Einvernehmen, dass über die Förderung der kulturtragenden Vereine und Gruppierungen weiterhin im Einzelfall entschieden wird. Es wird begrüßt, dass sich die Vereine und Gruppierungen zukünftig durch regelmäßige Treffen austauschen. „Serviceleistungen“ sollen weiterhin im Rahmen des Machbaren durch die Verwaltung erbracht werden. Die Entscheidung obliegt im bisherigen Umfang dem Bürgermeister.

## **10. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung**

*Herr Brandt:*

Ist es richtig, dass die kulturtragenden Vereine/Gruppierungen nicht zur Eröffnung der neuen Aula an der Josef-Annegarn-Schule eingeladen worden sind?

*Herr Stegemann:*

Es wurden 170 Einladungen an Ratsmitglieder, Lehrer und weitere am Schulleben beteiligte Personen versandt.

*Herr Schindler:*

Die Schwierigkeit der Abgrenzung hat dazu geführt, nur den vorgenannten Personenkreis einzuladen.

---

Heinz-Josef Zumhasch  
Ausschussvorsitzender

---

Klaus Rüter  
Schriftführer

gesehen:

Joachim Schindler  
Bürgermeister

## **Anlagen**

- 1 Vermerk zum Gespräch mit den kulturtragenden Vereinen und Gruppierungen am 30. Juni 2011

Die Anlage ist beigefügt.

